

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 12.04.2021

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag
Drucksache Nr.**

00104/2021

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Durchgängigkeit des Stadtraums für Menschen mit Behinderungen verbessern –
Falschparken verstärkt verfolgen

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den Kontrolldruck zur Feststellung und Ahndung von regelwidrig parkenden Fahrzeugen insbesondere an Geh- und Radwegen im Stadtgebiet wieder zu erhöhen und damit dem Falschparken verstärkt Einhalt zu gebieten.

Begründung

Regelmäßig werden Geh- und Radwege in der Stadt Schwerin durch parkende PKW regelwidrig blockiert. Dies verhindert insbesondere für Menschen mit Behinderungen, eine selbständige und sicherere Nutzung der öffentlichen Verkehrsflächen.

Laut Mitteilungen des Oberbürgermeisters zur Sitzung der Stadtvertretung am 15.3.2021 sind die Kontrollen des ruhenden Verkehrs durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) im Jahr 2020 stark rückläufig. Als Ursache wird die Mehrbelastung durch Kontrolltätigkeiten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie benannt. Die Mehrbelastung in einem Handlungsfeld darf jedoch nicht mittel- bis langfristig zur Abnahme der Tätigkeit in anderen wichtigen Kontrollfelder führen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Regina Dorfmann
Fraktionsvorsitzende